

Zeitschrift: BKGV-Information
Band: - (1998)
Heft: 37

Rubrik: Verdiente Chorleiter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

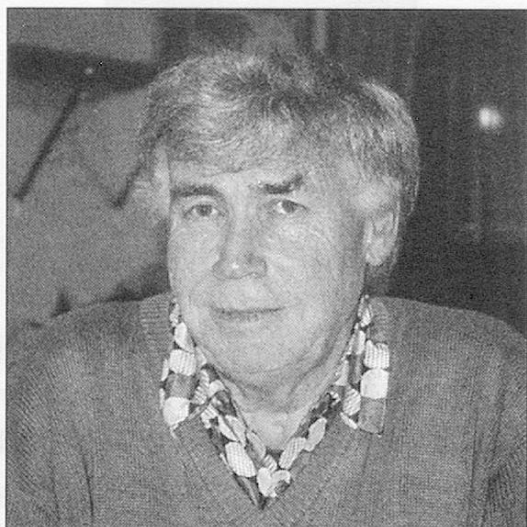
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verdiente Chorleiter



Arthur Ryf, Erlach, 40 Jahre Dirigent

Während 39 Jahren hat Dirigent Arthur Ryf die Geschicke des Frauenchors Erlach mit sicherer Hand geleitet, den Chor durch Höhen und Tiefen und auch zu vielen Erfolgen geführt. Nun legt der Regens Chori den Dirigentenstab aus der Hand.

Im April 1959 stand Arthur Ryf erstmals vor dem Frauenchor Erlach. Mit grosser Musikalität, einem guten Gespür für ausgewogenen Chorklang und auch mit einer gesunden Portion Hartnäckigkeit führte er den Chor von Sängertag zu Sängertag, von Konzert zu Konzert. Am nationalen Chorwettbewerb in Davos im Jahre 1990 belegte der Erlacher Frauenchor den zweiten Platz, notabene hinter einem Chor mit professionellen Sängerinnen.

Arthur Ryf führte den Taktstock meist mit schalkhaftem Humor, mit einem gewissen väterlichen Wohlwollen und mit viel Menschlichkeit. Wenn ein neues Konzert anstand, war Disziplin gefragt.

Vierzehn Konzerte hat Arthur Ryf gegeben, von Kirchenkonzerten oder Liedersträssen mit alten Evergreens bis zu eingängigen Musicaldarbietungen und witzigen Unterhaltungskonzerten. Nach einem erfolgreichen Konzert sparte er nicht mit Lob für die Chorfrauen.

Wohl nicht zuletzt die Anstrengung, mit denen das Amt eines Dirigenten verbunden ist, die Suche nach passenden Liedern, das Zusammenstellen von Konzerten, aber auch der Umgang mit einer Schar von eigenständigen und selbstbewussten Frauen haben Arthur Ryf veranlasst, als Dirigent des Frauenchors zu demissionieren.

Dem Bernischen Kantonalgesangverein BKGV hat Arthur Ryf jahrelang als Experte und als Kursleiter bei der Ausbildung von Dirigenten gedient.





Musik ist und bleibt sein Leben Urs Hänsele aus Reichenbach

35 Jahre Gemischter Chor Aeschi, 41 Jahre Jodlerclub Scharnachtal, bald 30 Jahre Gemischter Chor Scharnachtal, so sieht seine Dirigententätigkeit aus. Musik ist sein Leben.

Kein bisschen langweilig ist es dem pensionierten Primarlehrer. Schon während der beruflichen Laufbahn verscrieb er sich der Musik und so geht es im Ruhestand weiter. Dienstags, Mittwochs und Donnerstag dirigiert er. Bald heisst es „dirigierte er“, denn die Nachfolge in den Chorleitungen ist in Sicht. Sehr zur Erleichterung von Urs Hänsele.

Dem Amtssängerverband Frutigland dient er seit vielen Jahren als Kreisdirigent, eine Funktion, die er gerne noch weiter ausübt. Dem Vorstand des OBGV gehörte er 19 Jahre an, wovon 6 Jahre als Kassier.



Willi Blunier

Der Männergesangsverein Steffisburg ernennt ihn zum Ehrendirigenten.

Seit 25 Jahren leitet Willi Blunier diesen Chor. Sein fundiertes musikalisches Fachwissen, die breit gefächerten Kenntnisse, das instrumentale Können, sein perfektes Musikgehör haben ihm in all den Jahren so viel Achtung und Anerkennung eingebracht, dass sie ihn an der kürzlichen Hauptversammlung zum Ehrendirigenten ernannten.

Ihm kam das Geschick zugute, die Literatur den stimmlichen Gegebenheiten des Chors anzupassen, das vorhandene Potential auszuschöpfen und bei Konzerten und Auftritten den Funken der Begeisterung auf die Musikfreunde überspringen zu lassen.

Willi Blunier wird mit seinem Chor im Februar 1999 in der Kirche Steffisburg zwei Jubiläumskonzerte geben mit einem Querschnitt aus Werken, die er während seiner 25-jährigen Tätigkeit aufgeführt hat.